- 1. Globalbudget „Polizei“ (Erfolgsrechnung); Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2009 bis 2011***

- 2. Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009;
Definition der Produktgruppen (KRB 070/2005 vom 28. Juni 2005)***

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 8. September 2008, RRB Nr. 2008/1576

Zuständiges Departement

Departement des Innern

Vorberatende Kommission(en)

Justizkommission

Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	4
1. Einleitende Bemerkungen	6
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	7
3. Leistungserbringer	7
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	8
4.1 Produktegruppen	8
4.1.1 Produktegruppe 1: Sicherheit und Ordnung	8
4.1.2 Produktegruppe 2: Kriminalitätsbekämpfung	9
4.1.3 Produktegruppe 3: Strassenverkehr	10
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	11
4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode	13
4.3.1 Personelle Veränderungen.....	13
4.3.2 Finanzielle Veränderungen.....	14
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget.....	15
6. Rechtliches.....	15
7. Antrag.....	15
8. Beschlussesentwurf 1.....	18
9. Beschlussesentwurf 2	21

Kurzfassung

Die PG-Ziele stützen sich auf den Legislaturplan 2005 – 2009, den IAFP 2009 –2012, das Mehrjahresprogramm sowie Vorgaben des Vorstehers des Departements des Innern ab.

Als oberstes Ziel der Arbeit der Polizei Kanton Solothurn steht eine hohe subjektive und objektive Sicherheit für Menschen, der Schutz ihres Eigentums und die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Dieses Ziel soll erfüllt werden, indem die Polizei gestützt auf das Gesetz über die Kantonspolizei insbesondere in folgenden Aufgabenfeldern tätig ist:

- Gewährleisten von Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum (Abwehr von Gefahren) durch Prävention und Intervention
- Ermittlungstätigkeiten bei Straftaten (Repression) als Strafverfolgungsbehörde
- Gewährleistung einer hohen Verkehrssicherheit durch Repression und Prävention.

Das Globalbudget „Polizei“ besteht aus drei Produktgruppen. Auf die bisherige Produktgruppe „Dienstleistungen“ wird verzichtet, da sich in der Vergangenheit keine betriebswirtschaftlichen Aussagen aus dieser Produktgruppe ableiten liessen.

Die Indikatoren betreffend Kunden- resp. Behördenzufriedenheit werden in der neuen Globalbudget-Vorlage nicht mehr geführt, weil innerhalb einer Globalbudget-Periode jeweils nur eine Umfrage durchgeführt wurde und somit kein Vergleich möglich war. An den periodischen Umfragen soll aber weiterhin festgehalten werden. Über die Durchführung und Resultate wird im Rahmen des GB-Reporting informiert.

a) Globalbudget: „Polizei Kanton Solothurn“ (Erfolgsrechnung)

1.1 Produktegruppe 1: Sicherheit und Ordnung

1.1.1 Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum

1.2 Produktegruppe 2: Kriminalitätsbekämpfung

1.2.1 Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit

1.3 Produktegruppe 3: Strassenverkehr

1.3.1 Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen

b) Verpflichtungskredit 2009 – 2011:

Fr. 147'751'300

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Polizei Kanton Solothurn“

1. Einleitende Bemerkungen

Die PG-Ziele stützen sich auf den Legislaturplan 2005 – 2009, den IAFP 2009 –2012, das Mehrjahresprogramm sowie Vorgaben des Vorstehers des Departements des Innern ab.

Als oberstes Ziel der Arbeit der Polizei Kanton Solothurn steht eine hohe subjektive und objektive Sicherheit für Menschen, der Schutz ihres Eigentums und die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Dieses Ziel soll erfüllt werden, indem die Polizei gestützt auf das Gesetz über die Kantonspolizei insbesondere in folgenden Aufgabenfeldern tätig ist:

- Gewährleisten von Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum (Abwehr von Gefahren) durch Prävention und Intervention
- Ermittlungstätigkeiten bei Straftaten (Repression) als Strafverfolgungsbehörde
- Gewährleistung einer hohen Verkehrssicherheit durch Repression und Prävention.

Die Besonderheiten des Leistungsauftrages der Polizei Kanton Solothurn lassen sich wie folgt verdeutlichen:

- Die Produktziele werden durch einen ganzjährigen Präsenzbetrieb während 7 x 24 Stunden erfüllt. Die Dienstorte der Mitarbeitenden der Polizei verteilen sich auf 16 Standorte im ganzen Kanton. Sie sind nicht in jedem Fall identisch mit den Arbeitsorten (auf der Strasse, an einem Tatort, etc.), welche von der jeweiligen Tätigkeit abhängig sind.
- Die Produkte, resp. die erbrachten Dienstleistungen können sich aufgrund der grösstenteils verpflichtenden gesetzlichen Aufgaben nicht nach dem Gewinnmaximierungsprinzip richten. Das Verkehrs-, sicherheits- und kriminalpolizeiliche Umfeld sowie allfällig neue gesetzliche Vorgaben schaffen die Rahmenbedingungen. Mit den betriebswirtschaftlichen Grundsätzen soll ein möglichst ausgewogenes Verhältnis zwischen der durch den Rechtsstaat geforderten Aufgabenerfüllung und der Minimierung des Nettoaufwandes durch eine effiziente und effektive Auftragserledigung erreicht werden.
- Der Leistungsauftrag beinhaltet vorwiegend Polizeiaufgaben, welche keinen Handlungsspielraum zulassen (Interventionen, Ermittlungen, Aufträge von Dritten). Der Aufwand, bzw. das Globalbudget ist somit primär fremdbestimmt. Ein allfälliger Handlungsspielraum beschränkt sich auf präventive Tätigkeiten im verkehrs-, sicherheits- und kriminalpolizeilichen Bereich. Ausserordentliche Ereignisse, welche aufgrund der gesetzlich polizeilichen Generalklausel zu bewältigen sind, sind lediglich qualitativ durch den Leistungsauftrag abgedeckt. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel können jedoch den Rahmen des Globalbudgets wesentlich übersteigen.

Das Globalbudget „Polizei“ besteht aus drei Produktgruppen. Auf die bisherige Produktgruppe „Dienstleistungen“ wird verzichtet, da sich in der Vergangenheit keine betriebswirtschaftlichen Aussagen aus dieser Produktgruppe ableiten liessen. Die Kosten und der Erlös dieser Produktgruppe werden ab 2009 den Produktgruppen Sicherheit und Ordnung, Kriminalitätsbekämpfung und Strassenverkehr zugeordnet.

Die Indikatoren betreffend Kunden- resp. Behördenzufriedenheit werden in der neuen Globalbudget-Vorlage nicht mehr geführt, weil innerhalb einer Globalbudget-Periode jeweils nur eine Umfrage durchgeführt wurde und somit kein Vergleich möglich war. An den periodischen Umfragen soll aber weiterhin festgehalten werden. Über die Durchführung und Resultate wird im Rahmen des GB-Reporting informiert.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislativplan 2005 – 2009		Produktgruppen		
		1	2	3
7.2	Stärkung der öffentlichen Sicherheit	X	X	X
7.3	Reduktion oder Verhinderung von Gewaltphänomenen (Jugend, Sportveranstaltungen, sozialer Nahraum etc.) durch Problemidentifizierung und -lösung in Zusammenarbeit mit anderen Stellen.	X	X	
IAFP 2009 – 2012				
5.02	Neues Sicherheitsfunknetz (Polycom) für den Kanton Solothurn; Ausschreibung / Submission	X	X	X
5.06	Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den städtischen und dem kantonal Polizeikorps	X		
5.07	Ausser- und Innerkantonale Bewältigung der EURO 08	X	X	X

3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Sicherheit und Ordnung	Polizei Kanton Solothurn
2. Kriminalitätsbekämpfung	Polizei Kanton Solothurn
3. Strassenverkehr	Polizei Kanton Solothurn

4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

4.1 Produktgruppen

4.1.1 Produktgruppe 1: Sicherheit und Ordnung

Produkte: Sicherheitspolizeiliche Prävention, sicherheitspolizeilicher Vollzug, sicherheitspolizeilicher Support, Gefangenentransporte, Ausschaffungen (Amt für öffentliche Sicherheit und Bund), Ordnungsdienst, Schifffahrt

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
11	Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum							
111	Kontrolltätigkeit in der Drogenszene (Anteil in %)	1.9	2.1	1.9	2.0	2.0	2.0	
112	Rollende Patrouillentätigkeit (Anteil in %)	11.0	9.1	11.0	10.0	10.0	10.0	
113	Prävention Spezialkontrollen (Anteil in %)	6.8	4.9	5.0	5.5	5.5	5.5	
114	Anteil der Interventionszeit Polizeidienst unter 10 Minuten							
a)	im städtischen Gebiet (Anteil in %)	85	80	85	85	85	85	
b)	in ländlichem Gebiet (Anteil in %)	80	80	80	80	80	80	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

111 Eingesetzte Korpspersonalkapazität in der offenen Drogenszene prozentual zur bewilligten Gesamtkorpskapazität.

112 Eingesetzte Korpspersonalkapazität für rollende Patrouillen prozentual zur bewilligten Gesamtkorpskapazität.

113 Eingesetzte Korpspersonalkapazität für Prävention Sicherheit zur bewilligten Gesamtkorpskapazität.

114 Anteil der Interventionen unter 10 Minuten ab Ende Meldungseingang bis Eintreffen vor Ort, je nach Siedlungsgebiet (bei definierten Ereignissen).

Statistische Messgrößen Sicherheit und Ordnung

	Einheit	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
Leistungsdaten								
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ) / Fahren unter Drogen (FuD) ohne Unfall	Anzahl	1039	846					
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) im Kt. Solothurn	Anzahl	12	9					
Geleistete Stunden für OD-Einsätze im Kt. Solothurn	Anzahl	3442	3387					
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) ausserhalb des Kantons	Anzahl	7	7					
Geleistete Stunden für OD-Einsätze ausserhalb des Kantons	Anzahl	4523	3140					
Geleistete Stunden für Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	Anzahl	10197	12076					
Geleistete Stunden für rollende Patrouillentätigkeit	Anzahl	60826	50650					
Geleistete Stunden für Prävention Spezialkontrollen	Anzahl	37648	27102					

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
1 Sicherheit und Ordnung								
Kosten	15'552	17'238	21'256	54'046	23'935	24'165	24'224	72'324
- Erlös	-280	-423	-614	-1'317	-1'032	-1'032	-1'032	-3'097
Saldo	15'272	16'816	20'642	52'730	22'903	23'133	23'192	69'227

4.1.2 Produktgruppe 2: Kriminalitätsbekämpfung

Produkte: Kriminalpolizeiliche Prävention, Kriminalpolizeiliche Repression, Kriminalpolizeilicher Support, (Fotodienst, Kriminalanalysestelle/Regionales Lagezentrum, Viclas, Dienstleistungen für Dritte)

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
21 Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit								
211	Anzahl Einbruchsdelikte pro 1'000 Einwohner Kanton Solothurn (Anzahl)	9.1	7.7	10.0	9.5	9.5	9.5	
212	Hohe Aufklärungsquote bei Einbrüchen (%)	16.0	21.0	12.0	14.0	14.0	14.0	
213	Anzahl durchgeführte Präventionsanlässe im Bereich Jugendkriminalität (Anzahl)				150	150	150	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

- 211 Gemeldete Einbruchsdelikte im Verhältnis zur solothurnischen Wohnbevölkerung.
- 212 Aufgeklärte Einbruchsdelikte prozentual zu den angezeigten Einbrüchen. Eine hohe Aufklärungsquote bei den Einbrüchen (Leistung) führt zu einer erhöhten objektiven Sicherheit (Wirkung), indem Intensivtäter durch die erhöhte Wahrscheinlichkeit erwischt zu werden abgeschreckt und somit von der Begehung weiterer Straftaten abgehalten werden.
- 213 Die eingesetzte Zeit für durchgeführte Präventionsanlässe (Schulbesuche, Vorträge, Beratungen, etc.) im Bereich Jugendkriminalität führt zu einer erhöhten objektiven Sicherheit (Wirkung), indem diese Präventionsanlässe Jugendliche über ihr eignes Verhalten und dessen Auswirkung aufklärt. Ihr Rechtsbewusstsein soll damit gestärkt werden und gleichzeitig werden Behörden und Eltern informiert.

Statistische Messgrößen Kriminalitätsbekämpfung

	Einheit	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
Leistungsdaten								
Entreiss-Diebstähle und Raubdelikte	Anzahl	126	72					
Tötungsdelikte	Anzahl	4	3					

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
2 Kriminalitätsbekämpfung								
Kosten	26'899	26'363	28'881	82'143	29'266	29'314	29'314	87'895
- Erlös	-175	-165	-181	-521	-665	-665	-665	-1'995
Saldo	26'724	26'198	28'700	81'622	28'601	28'650	28'650	85'900

4.1.3 Produktgruppe 3: Strassenverkehr

Produkte: Verkehrspolizeiliche Prävention, verkehrspolizeiliche Repression, verkehrspolizeilicher Support, Dienstleistungen für Motorfahrzeugkontrolle, Dienstleistungen für Stadtpolizeien, Polizeischule

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
31 Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen								
311	Unfälle wegen Alkohol und Drogen pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge (ab 2006 (Stufe 0,5 o/oo) (Anzahl)	0.94	1.04	1.00	1.00	1.00	1.00	
312	Unfälle wegen Geschwindigkeit pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge (Anzahl)	1.35	1.32	1.60	1.45	1.45	1.45	
313	Gemessene Fahrzeuge bei mobilen Geschwindigkeitsmessungen (Anzahl in Mio.)	1.3	1.3	1.2	1.2	1.2	1.2	
314	Aufwand in Stunden für Schwerverkehrskontrollen (Std.)	9'700	9'580	9'300	9'300	9'300	9'300	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

313 Mit mobilen Geschwindigkeitskontrollen wird die Einhaltung der Vorgaben des SVG kontrolliert und durchgesetzt.

Statistische Messgrössen Strassenverkehr

	Einheit	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
Leistungsdaten								
Ordnungsbussen (ohne Geschwindigkeit)	Anzahl	18983	15470					
Ordnungsbussen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	181782	185855					
Anzeigen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	5351	4653					
Kontrollierte Fahrzeuge bei ARV-Betriebskontrollen	Anzahl	285	136					
Kontrollierte Fahrzeuge bei Schwerverkehrskontrollen (SVK)	Anzahl	7428	7870					
Finanzdaten								
Einnahmen Ordnungsbussen	in Mio.Fr.	15.6	15.5					
Einnahmen Ordnungsbussen der Städte (Grenchen, Olten und Solothurn)	in Mio.Fr.	1.3	1.4					

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
3 Strassenverkehr								
Kosten	10'242	10'421	10'861	31'524	13'494	13'571	13'571	40'637
- Erlös	-20'192	-19'672	-20'130	-59'994	-21'846	-21'846	-21'846	-65'538
Saldo	-9'950	-9'251	-9'269	-28'470	-8'352	-8'275	-8'275	-24'901

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode	Bem.
Aufwand	60'159	61'462	68'104	189'725	72'536	72'893	72'957	218'385	
- Ertrag	-21'939	-21'363	-22'076	-65'378	-23'543	-23'543	-23'548	-70'634	
Globalbudgetsaldo	38'220	40'099	46'028	124'347	48'993	49'350	49'409	147'751	
Interne Verrechnungen	-5'692	-5'765	-5'269	-16'726	-5'842	-5'842	-5'842	-17'525	1
Produktgruppenergebnisse Total									
Kosten	54'068	55'697	62'835	172'600	66695	67'051	67'110	200'855	
- Erlöse	-21'540	-21'363	-22'076	-64'979	-23543	-23'543	-23'543	-70'629	
Saldo	32'528	34'334	40'759	107'621	43'152	43'508	43'567	130'226	
1 Sicherheit und Ordnung									
Kosten	15'552	17'238	21'256	54'046	23935	24'165	24'224	72'324	
- Erlös	-280	-423	-614	-1'317	-1032	-1'032	-1'032	-3'097	
Saldo	15'272	16'816	20'642	52'730	22'903	23'133	23'192	69'227	
2 Kriminalitätsbekämpfung									
Kosten	26'899	26'363	28'881	82'143	29266	29'314	29'314	87'895	
- Erlös	-175	-165	-181	-521	-665	-665	-665	-1'995	
Saldo	26'724	26'198	28'700	81'622	28'601	28'650	28'650	85'900	
3 Strassenverkehr									
Kosten	10'242	10'421	10'861	31'524	13'494	13'571	13'571	40'637	
- Erlös	-20'192	-19'672	-20'130	-59'994	-21'846	-21'846	-21'846	-65'538	
Saldo	-9'950	-9'251	-9'269	-28'470	-8'352	-8'275	-8'275	-24'901	
4 Dienstleistungen (PG wird nur bis 31.12.2008 verwendet)									
Kosten	1'375	1'675	1'837	4'887	0	0	0	0	
- Erlös	-893	-1'103	-1'151	-3'147	0	0	0	0	
Saldo	482	572	686	1'740	0	0	0	0	

Bemerkungen:

1 gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.

Verpflichtungskredit 2009-2011 in Fr.**147'751'300**

Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven	Bem.
Stand Reserven per 1. Jan 08					614'000	
Reservenübertrag 1. Jan 09				0	307'000	
2009	48'993'300	48'993'323				
2010	49'349'500					
2011	49'408'500					
Total	147'751'300	48'993'323	0	0	307'000	

4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode

4.3.1 Personelle Veränderungen

Im Jahr 1999 hat der Kantonsrat aufgrund einer Sicherheitsanalyse von 1998 einen Korpsbestand von 345 Korpsangehörige bewilligt. In den Jahren 2006 bis 2008 wurden vom Kantons- wie auch vom Regierungsrat verschiedene Personalressourcen-Entscheide gefällt. Der neue Sollbestand des Polizeikorps beträgt 380 Korpsangehörige (vgl. RRB Nr. 2008/47 vom 15.1.2008) und liegt damit in der neuen GB-Periode um 35 Personen höher. Dabei handelt es sich um 8 Mitarbeitende der Jugendpolizei (vgl. RRB Nr. 2006/1271 vom 4.7.2006), 10 Polizeiliche Sicherheitsassistentinnen und -assistenten (PSA, vgl. KRB RG 007a-d/2007 vom 15.5.2007) sowie 17 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten.

Personalentwicklung über 2 Globalbudget-Perioden

	GB-Periode 2006 - 2008			GB-Periode 2009 - 2011		
	2006 IST	2007 IST	2008 VA	2009 VA	2010 VA	2011 VA
<i>Personalzahlen in Pensen</i>						
Korpsangehörige	353.4	343,7	344,9	372,0	380,0	380,0
Polizeischüler		5,0	26,5	23,3	19,0	19,0
Zivilangestellte	66.0	71,5	74,0	74,5	77,0	77,0
Total	419.4	420,2	445,4	469,8	476,0	476,0
Durchschn. Bestand je GB-Periode	428.4 Pensen			473.9 Pensen		
Personalaufwand je Mitarb. + Jahr	0.12 Mio. Franken			0,12 Mio. Franken		
Kosten je GB-Periode	154.2 Mio. Franken			174.5 Mio. Franken		
Mehrkosten GB-Periode 09-11	20.3 Mio. Franken					

Die Aufgabengebiete der zusätzlich bewilligten Personalressourcen (35 Personen) sind im RRB Nr. 2008/47 vom 15.1.2008 detailliert beschrieben. Zusammenfassend sind dies:

- Umsetzen von Massnahmen bürgernaher Polizeiarbeit infolge eines veränderten Sicherheitsbedürfnisses der Bevölkerung
- Bekämpfen neuer Gewalts- und Deliktformen wie Computerkriminalität, Jugendgewalt, organisierte Bandenkriminalität sowie erhöhter Gewaltbereitschaft unter Gruppen
- Einsetzen zusätzlicher Personalressourcen infolge neuer Gesetze im strafrechtlichen Bereich, wie Strafprozessordnung, Strafgesetzbuches, Häusliche Gewalt, Hooligangengesetz und weiterer Gesetze
- Abdecken des erhöhten Aufwandes infolge Zunahme der Verkehrsdichte
- Umsetzen der revidierten eidgenössischen Waffenverordnung

4.3.2 Finanzielle Veränderungen

Um die beiden GB-Perioden finanziell vergleichen zu können, muss die GB-Periode 06-08 um die internen Verrechnungen sowie die Personalteuerung bereinigt werden (Tabelle in Mio. Franken)

Verpflichtungskredit GB-Periode 06-08	133.4
./. interne Verrechnungen	- 16.5
+ Personalteuerung 06-08	+ 2.9
= bereinigter Verpflichtungskredit inkl. Personalteuerung 06-08	119.8
+ Überschreiten des Verpflichtungskredites 06-08 (Schätzung)	+ 4.5
= GB-Saldo 2006-2008 (RE 06 + RE 07 + VA 08)	124.3

Im Verpflichtungskredit der Globalbudgetperiode 2006 - 2008 waren diverse Aufwände zuwenig hoch budgetiert oder noch nicht enthalten. Er wird deshalb schätzungsweise um rund 4.5 Mio. Franken überschritten:

Personalaufwand		1,6
Sachaufwand u.a.		2.9
- Funksystem Polycom (nicht im Verpflichtungskredit 06-08 enthalten)	0.5	
- AIO (neue Abrechnungsform interne Verrechnungen)	0.4	
- Beiträge an die Polizeischule in Hitzkirch (im Verpflichtungskredit 06-08 zu tief budgetiert)	0.8	
- tiefere Einnahmen u.a. bei den Ordnungsbussenerträge der Stadtpolizeikorps (im Verpflichtungskredit 06-08 zu hoch budgetiert)	1.1	
- Diverses	0.1	
Total		+ 4.5

Die Differenz zwischen der vergangenen GB-Periode und der neuen 3-jährigen GB-Periode setzt sich wie folgt zusammen (Tabelle in Mio. Fr.):

= GB-Saldo 2006-2008 (RE 06 + RE 07 + VA 08)	124.3
+ Differenz zum neuen Verpflichtungskredit GB-Periode 09-11	+ 23.5
= Neuer Verpflichtungskredit GB-Periode 09-11	147.8

Personalaufwand:		20.3
- Besoldungsaufwand inkl. Korpserhöhung	+ 16.1	
- Teuerungszulage für 2009 (2,7%)	+ 4.4	
- Erweiterung Kriminaldatenbank ABI - RRB 2007/1972 vom 27.11.07	- 0.2	
Sachaufwand:		+ 3.2
- Polizeischule IPH Hitzkirch, Beiträge Schulbetrieb	+ 1.7	
- AIO, Informatik- und Druckkosten	+ 1.0	
- Einrichtungen Bezirksposten Olten und Biberist	+ 0.7	
- Betriebskostensaldo Funksystem Polycom	+ 1.6	

- Sicherheitsrelevante Beschaffungen (Arbeitsschutz)	+ 0.4	
- Beschaffung polizeispezifisches Korpsmaterial (OD, Schutzweste, etc)	+ 0.3	
- Lieferung von Fahrzeughalterdaten durch ASTRA	+ 0.5	
- Ausgaben (Mobiliar, IT, Telecom, Dienstleistungen, etc)	+ 0.5	
- Einnahmen (Astra, IPH Hitzkirch)	- 1.1	
- Mehreinnahmen Bussengelder	- 2.4	
Total		+ 23.5

Die Erhöhung des Besoldungsaufwandes begründet sich vornehmlich durch die Zunahme des Korpsbestandes, welche mit RRB Nr. 2008/47 vom 15. Januar 2008 genehmigt wurde. In der Finanzplanung wird für das Jahr 2009 mit einem Bestand von 372 Korpsangehörigen inkl. 6 Polizeiliche Sicherheitsassistenten (PSA) gerechnet, was einer Zunahme von 25 Korpsangehörigen gegenüber dem Durchschnitt der GB-Periode 2006 - 2008 entspricht. Im 2010 und 2011 wird mit je 380 Korpsangehörigen inkl. 10 PSA gerechnet. Dieser Bestand entspricht dem vom Regierungsrat bewilligten Korpsbestand. Die Zahl der Zivilangestellten musste in den letzten Jahren ebenfalls kontinuierlich erhöht werden. Es wurden insbesondere in den Bereichen IT-Ermittlung, Ordnungsbussenzentrale oder Telekommunikation, gestützt auf die geänderte Sicherheits- und Kriminalitätslage, Stellen geschaffen.

5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

in 1'000 Franken	RE 06	RE 07	VA 08	VA 09	Plan 10	Plan 11	Bem.
Unter Finanzströme sind Kantonsbeiträge und Einnahmen wie Steuern, Monopolabgaben, etc. sowie Investitionen aufzuführen die nicht Teil des Globalbudgets sind.							
Investitionen							
Investitionen PC 668 - Polizei	2'614	7'189	8'384	4'700	1'550	1'350	1

Bemerkungen zu den Finanzströmen

¹ In den Jahren 2007 bis 2008 wird das neue Funksystem "Polycom" des Kantons Solothurn realisiert. Das Investitionsvolumen beträgt 30,6 Mio. Franken, wovon der Bund und mitbenützende Institutionen 12,1 Mio. Franken übernehmen. Der Verpflichtungskredit von 18,5 Mio. Franken ist im Investitionsbudget 2007 - 2009 enthalten.

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Esther Gassler
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatschreiber

8. Beschlussesentwurf 1

Globalbudget „Polizei“ (Erfolgsrechnung); Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2009 bis 2011

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1576), beschliesst:

1. Für das Globalbudget „Polizei“ der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2009 bis 2011 folgende Produktgruppenziele festgelegt:
 - 1.1 Produktgruppe 1: Sicherheit und Ordnung
 - 1.1.1 Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum
 - 1.2 Produktgruppe 2: Kriminalitätsbekämpfung
 - 1.2.1 Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit
 - 1.3 Produktgruppe 3: Strassenverkehr
 - 1.3.1 Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen
2. Für das Globalbudget „Polizei“ der Erfolgsrechnung wird als Saldovorgabe für die Jahre 2009 bis 2011 ein Verpflichtungskredit von 147'751'300 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget „Polizei“ (Erfolgsrechnung) wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹ BGS 111.1
² BGS 115.1

Verteiler KRB

Departement des Innern (2); HS, PB

Polizei Kanton Solothurn (6)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen (3)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentscontroller

Parlamentsdienste

9. Beschlussesentwurf 2

Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Definition der Produktgruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1576), beschliesst:

1. Die Ziffer 1.38 lautet neu wie folgt:

1.38 Globalbudget "Polizeiwesen" mit den 3 Produktgruppen "Sicherheit und Ordnung", „Kriminalitätsbekämpfung“ und „Strassenverkehr“.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Departement des Innern (2); HS, PB

Polizei Kanton Solothurn (6)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen (3)

¹ BGS 111.1
² BGS 115.1

Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste